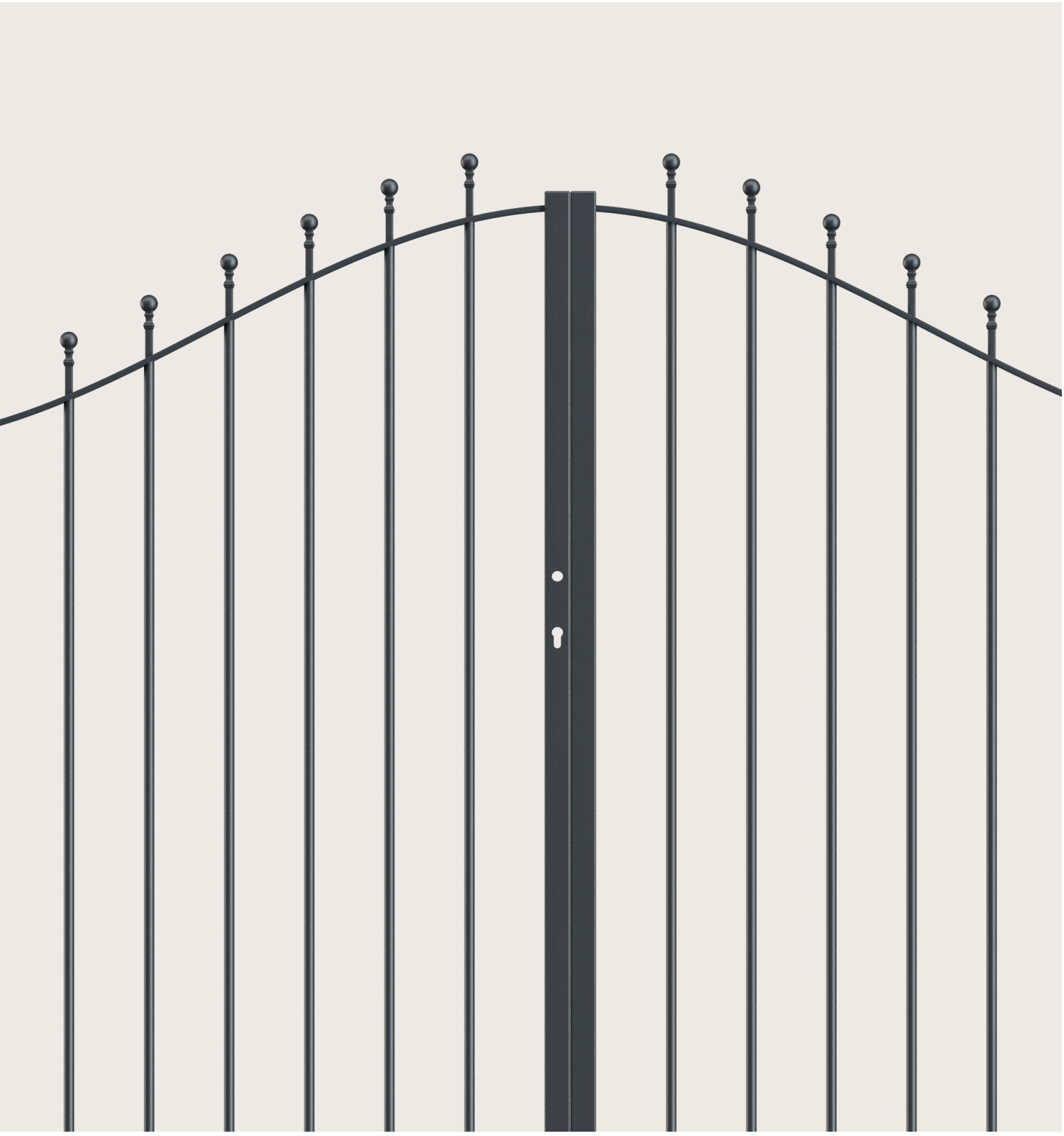
ELEO

ZAUNSYSTEME



Montageanleitung Tore

Lieferumfang

- 1x Schließblech (inklusive Schrauben)
- 1x Rohrrahmenschloss, verstellbar nach gewünschter Drehrichtung (inklusive Schrauben)
- 4x Verstellbare Bänder mit Befestigungsplatte oder 4x Halskragenbänder

Zusätzliches Zubehör (separat bei uns erhältlich)

- Schließzylinder
- Drückergarnitur
- Feststeller

Benötigtes Werkzeug und Zubehör für den Aufbau

- 16x Schrauben M8 25 mm und Unterlegscheiben
- Bohrmaschine mit Gewindeschneider M8
- Wasserwaage (idealerweise zwei magnetische Wasserwaagen)

Bei Einbetonierung der Pfosten

- Beton
- Spaten und Schaufel
- Holzklötze zum Abstützen
- Holzlatten und Schnur zur Positionierung der Pfosten
- Schotter für die Drainageschicht

NACHDEM SIE IHR INDIVIDUELLES TOR ERFOLGREICH KONFIGURIERT HABEN, MÖCHTEN WIR SIE BEI DER FACHGERECHTEN MONTAGE UNTERSTÜTZEN. DIE FOLGENDE ANLEITUNG HILFT IHNEN BEI DER MONTAGE IHRES TORES.

Bei der Montage Ihres neuen Tores spielt die Art der Befestigungspfosten eine wesentliche Rolle. Die Doppelflügeltore lassen sich an Stahlpfosten anbringen, die wir Ihnen im Rahmen Ihrer Bestellung anfertigen. Alternativ ist eine Befestigung an bestehende Mauerwerks- und Stahlpfosten problemlos möglich. Aus diesem Grund sind die folgenden Schritte abhängig von Ihrer baulichen Situation vorzunehmen.

Falls Sie zur Montage weitere Fragen haben, können Sie sich jederzeit mit unserem Kundenservice in Verbindung setzen. Wir helfen Ihnen über unseren Live-Chat, telefonisch unter **+49 (0) 9565 / 50 917 0** oder per E-Mail (**kundenservice@eleo-zaun.de**) gerne weiter!

Wenn Sie die Montage lieber durch einen spezialisierten Fachbetrieb durchführen lassen möchten, verfügen wir bundesweit über zuverlässige Partner im Bereich des Montageservices von Zaun-, Tor- oder Geländeranlagen. Gerne beraten wir Sie bei allen Fragen rund um das Thema Montage und bieten Ihnen Hilfestellung bei der Auswahl eines geeigneten Dienstleisters.

HINWEISE

Überprüfen Sie vor der Montage die gelieferte Ware auf Richtigkeit und Vollständigkeit.

Bitte beachten Sie, dass der Aufbau des Tores auf Ihre eigene Gefahr erfolgt. Bei unsachgemäß oder falsch durchgeführter Montage besteht für hierdurch verursachte Schäden keine Gewährleistung.

Bevor Sie die Pfosten und Ihr neues Tor setzen können, ist eine vorhergehende Planung der richtigen Positionen und Abstände vor allem auch im Zusammenspiel mit der Zaun- oder Geländeranlage essentiell notwendig.

Bitte beachten Sie, dass der Abstand der Pfosten die Breite des Tores **plus zusätzlichen 12 cm** (Verstellbare Bänder mit Befestigungsplatte) oder **plus zusätzlichen 14 cm** (Halskragenbänder) entsprechen sollte.

Unser Kundenservice steht Ihnen dabei in der Planungsphase als kompetenter Partner zur Seite.

Es sollten immer mindestens zwei Personen an der Montage beteiligt sein.

SCHRITT
01 **BOHRUNGEN** AN DEN PFOSTEN

HINWEIS

Wenn Sie ein kleines Doppelflügeltor haben, das mit Augenschrauben befestigt werden kann, dann nehmen sie die Montageanleitung für unsere Gartentore zur Hilfe. Im folgenden Schritt wird die Befestigung mit verstellbaren Bändern oder Halskragenbändern beschrieben.

Wenn Sie die Pfosten bei uns bestellt haben, werden diese ohne vorgebohrte Löcher oder Gewinde geliefert, damit Sie die Höhe der Löcher an möglichen Unebenheiten des Untergrunds anpassen können.

VARIANTE 1: VERSTELLBARE BÄNDER

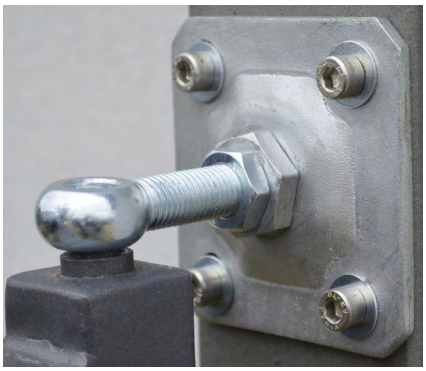
Legen Sie einen Torflügel auf den Boden und stecken Sie die verstellbaren Bänder auf die Zapfen des Flügels.

Legen Sie einen Pfosten daneben und richten Sie ihn mithilfe einer Wasserwaage so aus, dass die Spitzen des Tores mit der Endkappe des Pfostens auf gleicher Höhe abschließen. Anschließend können Sie auf Höhe der verstellbaren Bänder Markierungen für die Bohrungen an dem Pfosten vornehmen. Entfernen Sie die Bänder wieder.

Bohren Sie für einseitig Löcher mit einem Durchmesser von 18 – 20 mm an den markierten Stellen.

Drehen Sie zuerst die Kontermutter auf das Band. Anschließend schrauben Sie dieses durch die Befestigungsplatte und bringen **nur die Unterlegscheibe** von hinten an. Markieren Sie am Pfosten die Stellen der Löcher für die Platte.

Nehmen Sie an den markierten Stellen Bohrungen von 6,8 mm mit einem M8 Gewinde vor. Die Befestigungsplatte wird später mit verzinkten Schrauben befestigt.



VARIANTE 2: HALSKRAGENBÄNDER

Legen Sie einen Torflügel auf den Boden und platzieren Sie die Halskragenbänder an die dafür vorgesehene Stelle.

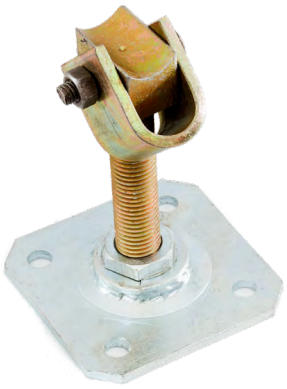
Legen Sie einen Pfosten neben den Torflügel und richten Sie sie mithilfe einer Wasserwaage so aus, dass die Spitzen des Tores mit der Endkappe des Pfostens auf gleicher Höhe abschließen. Anschließend können Sie auf Höhe der Gewindestangen, zwei Markierungen für die Bohrungen an dem Pfosten vornehmen. Entfernen Sie die Gewindestangen wieder von dem Torflügel.

Schneiden Sie für die Gewindestangen und Kotermuttern einseitig ein Loch mit einem Durchmesser von 35 mm an den markierten Stellen.

Drehen Sie das Gewinde durch die Befestigungsplatte und fixieren es von hinten **mit der Unterlegscheibe und Kontermutter**.

Setzen Sie die Platte mittig in das vorgebohrte Loch. Markieren Sie am Pfosten die Stellen der Löcher für die Platte. Nehmen Sie an den markierten Stellen Bohrungen von 6,8 mm mit einem M8 Gewinde vor. Die Befestigungsplatte wird später mit verzinkten Schrauben M8 x 25 mm befestigt.

Die Verbindung des Halskragens am Torflügel mit dem Gegenstück der Platte erfolgt mit der mitgelieferten Schraube.



SCHRITT
02 **AUSHEBEN** DER LÖCHER FÜR DIE PFOSTEN

HINWEIS

Wenn Sie das Tor an bereits bestehenden Pfosten montieren, dann gehen Sie direkt zu **Schritt 4** auf **Seite 4** über.

Markieren Sie die Position des ersten Pfostens mit einem Hilfsgegenstand (z. B. einem Holzkeil). Beachten Sie dabei den richtigen Abstand. Der Abstand der Pfosten sollte die Breite des Tores plus

- zusätzlichen 12 cm (Verstellbare Bänder mit Befestigungsplatte)

- zusätzlichen 14 cm (Halskragenbändern) entsprechen.

Für die nötige Stabilität werden mindestens 60 cm Ihres Pfostens einbetoniert. Je nach Höhe Ihres Pfostens kann die benötigte Tiefe des Loches von 60-80 cm variieren. Graben Sie ein entsprechend tiefes Loch und nehmen weitere 10-20 cm dazu für eine Drainageschicht. Diese wird mit Schotter gefüllt und dient dazu, dass Wasser abfließen kann. Die Drainageschicht befindet sich unterhalb des Betons. Die Breite des Loches sollte bei 5x5 cm Pfosten 25-35 cm betragen und bei 10x10 cm Pfosten 35-50 cm.

SCHRITT
03 **EINSETZEN** DES ERSTEN PFOSTENS UND POSITIONIERUNG DER WEITEREN PFOSTEN

Setzen Sie zunächst einen Pfosten senkrecht in das vorgegrabene Loch ein. Achten Sie darauf, dass ein ausreichender Bodenabstand zwischen Befestigungsplatte und Boden besteht. Wir empfehlen einen Bodenabstand von 8 – 10 cm. Der spätere Montageabstand des Torrahmens zum Boden beträgt 5 cm. Sie können die Höhe hier noch anpassen. Füllen Sie das Loch mit Beton auf. Wir empfehlen Ihnen schnellt-rocknenden Beton zu verwenden. Richten Sie den Pfosten mit Hilfe von Wasserwaagen senkrecht und vertikal aus. Sie können den Pfosten mit Hilfe von Stützlatten in richtiger Position halten.

HINWEIS

Wickeln Sie eine Richtschnur um den Pfosten und messen an ihr den benötigten Abstand für den nächsten Pfosten ab und befestigen Sie die Schnur straff an einer Holzlatte. Sie können dadurch die weiteren Stellen für die Pfosten besser positionieren.

Graben Sie für den zweiten Pfosten das nächste Loch, wie in Schritt 2 beschrieben.

SCHRITT

04 ANBRINGEN DES ERSTEN TORFLÜGELS

Bringen Sie das obere Band oder das Halskragenband an dem Torflügel an und stecken Sie den Torflügel zu zweit leicht schräg auf das untere bereits am Pfosten angebrachte Befestigungsband. Fädeln Sie das obere Befestigungsband in das vorgebohrte Loch ein. Montieren Sie die Befestigungsplatte wie im vorherigen Schritt beschrieben und richten Sie den Torflügel und den Pfosten mit einer Wasserwaage aus.

Nutzen Sie Holzklötze, um den Torflügel in der richtigen Position zu halten. Es empfiehlt sich, einen Holzklotz unter dem verstellbaren Band bzw. Gewindestück und unter dem Torfflügel zu positionieren, um den Flügel senkrecht zu halten.

SCHRITT

05 PLATZIERUNG DES ZWEITEN PFOSTENS

Platzieren Sie den nächsten Pfosten in das vorgegrabene Loch und richten ihn mit Hilfe der Richtschnur aus. Beachten Sie, dass Sie zwischen den beiden Flügeln 2 cm Abstand für das Rohrrahmenschloss mit einplanen. Gehen Sie anschließend analog zu Schritt 3 und Schritt 4 vor.

Wenn alles ausgerichtet ist, können Sie den Beton gemäß der Herstellerangaben aushärten lassen.

Durch die verstellbaren Bänder bzw. Gewindestangen haben Sie noch Spielraum, um das Tor später anpassen zu können. Justieren Sie die verstellbaren Bänder des Tors ggf. nach einigen Tagen noch einmal nach.

ROHRRAHMENSCHLOSS, DRÜCKERGARNITUR, FESTSTELLER, SCHLIEßBLECH

ANBRINGEN DES ZUBEHÖRS

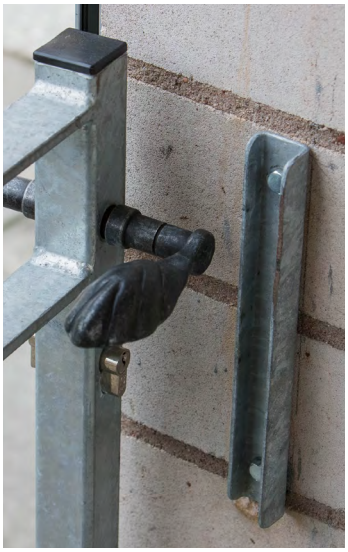
ROHRRAHMENSCHLOSS

Bevor Sie das Rohrrahmenschloss anbringen, können Sie die Falle (auch Schnapper genannt), rechts oder links einstellen. Am Gehäuse des Rohrrahmenschlosses befindet sich oben eine kleine Metalllasche, die mit einem Schraubenzieher hochgehoben werden kann. Dadurch kann man die Falle herausziehen und umdrehen. Danach lässt man die Falle einfach wieder zurückschnappen und drückt die Metalllasche wieder herunter.

Setzen Sie das Rohrrahmenschloss in die dafür vorgesehene Ausfräsung im Torflügel ein. Befestigen Sie es mit den mitgelieferten Schrauben.

SCHLIEßBLECH

Markieren Sie an dem gegenüberliegenden Torflügel die Position für die zwei Löcher des Schließbleches. Nutzen Sie zur Bestimmung der Markierungen die Position des Rohrrahmenschlosses. Nehmen Sie für die Löcher eine Bohrung von 4,2 mm und eine M5 Gewindebohrung vor. Befestigen Sie das Schließblech mit den mitgelieferten Schrauben an dem Torflügel.



DRÜCKERGARNITUR

Die Drückergarnitur besteht aus zwei Griffen mit einem Vierkantstab. Stecken Sie einen Griff mit dem Vierkantstab durch die entsprechende Öffnung des Rohrrahmenschlosses. Fügen Sie das Gegenstück auf der anderen Seite zusammen und fixieren Sie die Griffe am Vierkantstabe mit den mitgelieferten Madenschrauben von unten.

FESTSTELLER

Bringen Sie den Feststeller an dem Torflügel an, an dem auch schon das Schließblech angebracht wurde. Achten Sie bei der Positionierung der Führungsschiene darauf, dass der Feststeller sowohl weit genug nach unten gehen kann, um einen Abschluss zu ermöglichen, aber auch in angezogenen Zustand nicht auf den Boden schleift. Nehmen für die zwei Löcher der Führungsschiene eine Bohrung von 4,2 mm und M5 Gewindebohrung am unteren Bereich des Flügels vor und verschrauben Sie diese.

SCHLIEßZYLINDER

Stecken Sie den Schließzylinder in die Aussparung des Rohrrahmenschlosses und fixieren Sie ihn anschließend mit der beiliegenden Schraube. Beachten Sie bitte, dass Sie die beiliegende Schraube noch auf 4 cm kürzen müssen.

Viel Spaß mit Ihrem neuen Tor!

ELEO
ZAUNSYSTEME

Website | E-Mail
www.eleo-zaun.de
kundenservice@eleo-zaun.de

Telefon
+49 (0) 9565 – 50 917 0
(Mo-Fr. 8-18 Uhr)

Adresse
Eleo GmbH
Ziegeleistraße 14
96269 Großheirath (OT Buchenrod)